

Erlebnispfad - Anleitung und Lösungen

Mit dem Projekt werden Kinder angeregt, sich mit einer überschaubaren „Umwelt“ auseinander zu setzen. Mehrere Stationen entlang eines ausgesuchten Pfades bieten wahrnehmungs- und handlungsorientierte Lernanlässe ohne Zeitdruck.

Für den gesamten Pfad benötigen beispielsweise Viertklässler*innen etwa 2 Stunden. Sie können auch Stationen aussparen, wenn sie weniger Zeit zur Verfügung haben oder sie z.B. die Bodenlebewesen bereits untersucht haben.

Durchführung und Material

Der Pfad ist so gestaltet, dass ein Betreuer in der Lage ist, ihn nach Anleitung selbst einzurichten. Dafür sollten Sie für sich als Neuling 1 Stunde zum Einrichten vor Ort einplanen und ca. 1 Std. für Ihre aktuelle Einarbeitung und ggf. das Kopieren im Vorfeld.

Nur wenn Sie alle Materialien aus dem Koffer nach Beendigung **vollständig zurück legen** und kontrollieren, kann die nächste Gruppe gut starten! Ich bin nicht immer vor Ort.

Zur Durchführung können **Kopien der Arbeitsblätter im Vorfeld** angefertigt werden **oder** es werden die **laminierten Seiten** mit wasserlöslichen Stiften genutzt und anschließend wieder gesäubert werden (beides im Koffer vorhanden). Mit laminierten Seiten kann allerdings kein Blatt aufgeklebt werden.

Falls Sie Kopien nutzen, benötigen die Kinder noch Bleistifte und Klebstoff.

Ein Satz der Arbeitsblätter 0-16 reicht für 2-4 Kinder.

Inhalt des Koffers: 15 Mappen als Schreibunterlage
15 laminierte Arbeitsblätter-Sets und 15 Folienstifte (wasserlöslich)
9 Tafeln zum Aufhängen (= Arbeitsblätter Nr. 0, 1, 2, 3, 5, 6, 10, 13, 14)
5 Vogelbilder
15 Beutel
1 Decke als „Waldbodenfenster“
2 Käfiglupen, Abbildungen und Kunststoffbehälter für die Waldbodenstation
1 Lösungsheft „Bissel-Erlebnispfad“
1 Karte des Geländes (= Arbeitsblatt 16)
4 Pappdreiecke mit Griff

Ersatzmaterial (Band, Haken, weitere Karten, überschüssige Kopien) findet Sie in der Umweltstation auf der linken Seite in dem ersten Schrank links vom Fenster.

Lösungen:

- 3) Ziegen, mittlere Spur ankreuzen
- 4) 16, 6, 10, 7
- 5) Kleiber, Kohlmeise, Blaumeise, Weidenmeise, Amsel
- 11) Hasel
- 12) Hasel, A = Specht, B = Eichhörnchen, C = Maus, D = Haselnussbohrer
- 13) Kastanie, Höhe ca. 8 m (ganz grob)
- 15) Findlinge

Stationen

- 0 Eingang
- 1 Land der krummen Bäume
- 2 Wetterstation
- 3 Ziegen
- 4 Baumkunde
- 5 Vögel
- 6 Geräusche
- 7 Eichhörnchen
- 8 Barfußgang
- 9 Waldboden
- 10 Vulkan
- 11 Stein
- 12 Haselnuss
- 13 Baum
- 14 Fühlkasten
- 15 Findlinge

Vorbereitung vor Ort

1. Fragen Sie ggf. die Betreuer der anderen Klasse(n) oder Gruppe(n), ob sie das Projekt „Erlebnispfad“ nacheinander am selben Tag durchführen wollen. Dies ist zu empfehlen und verringert bei gemeinsamer Vor- und Nachbereitung Ihren Arbeitsaufwand.
2. Ist der Koffer vollständig? Siehe Inventarliste!
3. Wo werden die Tafeln/Bilder angebracht?
Gehen Sie das Gelände ab - wie auf der Karte (AB 16) angegeben.
Koffer im Handwagen mitnehmen!

Hängen Sie

Tafeln 0 und 1 an zwei krumme Bäume hinter der Geländetafel „Schullandheim Bissel“

Tafel 2 an die Wetterstation

Tafel 3 an die Geländetafel 3 beim Ziegenstall

Tafel 5 (Vögel) an die Geländetafel 4 (Baumkunde)

und 5 Vogelbilder an einen Strauch in der Nähe

Den Wagen am besten für Tafel 6 nicht mitnehmen, sondern an Geländetafel 4 stehen lassen

Tafel 6 (Geräusche) in der Nähe (etwas tiefer in den Wald hinein) auf (s. Karte).

Bei der Station 9 „Waldbodenfenster“ (hinter Geländetafel 9) breiten Sie die Decke mit dem „Fenster“ auf dem Waldboden aus und legen 2 Käfiglupen, die Abbildung „Springschwanz“ und die Kunststoffbehälter auf die Decke.

Tafel 10 an der Geländetafel 10 beim Feuerplatz

Tafel 13 an die Kastanie in der Nähe der Schaukeln auf dem Sandplatz

Tafel 14 an den Fühlkasten

Legen Sie hier 5-10 natürliche Dinge in den Fühlkasten

Keine Tafeln brauchen Sie bei den Stationen 4, 7, 8, 9, 11, 12, 15, weil dort entweder Geländetafeln fest installiert sind oder sich die Aufgaben aus den Arbeitsblättern ergeben.

4. Bevor Kleingruppen den Erlebnispfad ablaufen, empfiehlt sich ggf. ein gemeinsames Lesen aller Aufgaben im Unterrichtsraum. Falls Sie Kopien nutzen, teilen sie die Kunststoffmappen als Schreibunterlage aus. Jede Gruppe braucht dann noch einen Beutel, Klebstoff und 1-2 Bleistifte. Weisen Sie die Kinder darauf hin, dass sie **genügend Zeit** zur Erledigung der Aufgaben haben!
5. Kleingruppen gehen im Abstand von ca. 5 Min. los.
6. Für Fragen der Kinder sollten sich Betreuer im Gelände aufhalten (besonders bei den Stationen 9 und 13).
7. Nach Durchlauf kommen alle Gruppen im Unterrichtsraum zusammen. Ergebnisse werden berichtet, Fundsachen gezeigt und Fragen beantwortet.
8. Sammeln sie dann bitte die Tafeln und das weitere Zubehör wieder ein!
9. **Ist der Kofferinhalt wieder vollständig ?** Vergleichen Sie bitte mit der Inventarliste!
Für Vollständigkeit bedankt sich der nächste Interessent. Säubern Sie ggf. die laminierten Arbeitsblätter